



VIDEO-TIP

Bilanz eines Verbrechers

„Hitler – Eine Bilanz“ ist der Titel einer sechsteiligen Serie, die bereits mehrfach mit großem Erfolg im Fernsehen gezeigt wurde und mittlerweile auch auf Videos erhältlich ist. – Ein Porträt, das betroffen macht



Jeden Menschen, der sich zum Christentum bekennt, müßte allein schon das folgende Zitat fassungslos machen: „Das Werk, das Christus begonnen hat, werde ich zu Ende führen.“ Denn es stammt nicht etwa von einem mehr oder weniger harmlosen Mächtegn-Propheten, sondern von Adolf Hitler, der sich als „Werkzeug Gottes“ bezeichnete, sich mehr und mehr als „Auserwählter“ fühlte. Nun wollen aber Aussagen wie „zuschlagen, aussondern, erledigen“ oder „Wehe dem, der schwach ist“ oder „Im Heldengewand allein kann man Gott lieben“ ganz und gar nicht zum Werk von Jesus Christus passen. Der hat auch nie gepredigt, daß Menschlichkeit

Ziele Hitlers aber deckten sich sicherlich nicht mit denen der Mehrzahl der Deutschen. Die meisten kannten sie gar nicht oder nahmen sie nicht wahr. „Mein Kampf“ hatten offensichtlich nur wenige gelesen oder begriffen. Sie ließen sich verführen, fanatisieren und wurden zum Schluß selbst verraten, als Hitler die Vernichtung des eigenen Volkes beschloß. Und nichts ist so verführerisch wie der Erfolg. Dem konnten sich viele nicht entziehen, auch die jüngsten nicht. Mit modernsten technischen Mitteln drang die ständige Propaganda bis ins letzte Wohnzimmer. Viele haben damals mitgemacht, willfährige Palladine, ein Heer von Helfershelfern, das nicht nur aus Verführten,

sondern auch aus vielen „kleinen“ Führern bestand. Auf der anderen Seite täuschte Hitler nicht nur die Deutschen, sondern lange auch das Ausland. Und: Die Machtergreifung war ein Staatsstreich, keine demokratische Entscheidung des Volkes oder eine Revolution von unten. Ab 1933 herrschte Terror, dem sich niemand entziehen konnte. Hitler war nicht nur der „Führer“ der Deutschen, sondern auch ihr Tyrann. Ihm zu widersprechen, bedeutete Tod, Kritik an ihm Hochverrat. Wer nicht mitmarschierte, wurde gejagt. Der einzelne zählte nichts, nur die Masse. Hitler ließ Menschen töten, weil er sie willkürlich zu Feinden des deutschen Volkes erklärt hat: Kommunisten, Sozialdemokraten, Theologen, Andersdenkende, Widerständler, auch eigene Gefolgsleute, Militärs oder „angebliche“ Künstler, die „irgendeinen Mist“ produzierten.

Die Video-Reihe „Hitler – Eine Bilanz“ des Historikers und Fernsehmoderators Guido Knopp, an der anerkannte Wissenschaftler und Experten beteiligt waren, entlarvt schonungslos das brutale und unmenschliche Denken und Handeln Hitlers, die Psychosen und Neurosen des Privatmanns, die Verbrechen und Machenschaften des Massenmörders und Diktators, das Versagen des Kriegsherrn, die Methoden des Verführers. Fast 2000 Zeitzeugenberichte und zahlreiche bislang unerschlossene Filmbestände aus russischen und amerikanischen Privatarchiven liegen den überaus spannenden, historisch fundierten Dokumentarfilmen zugrunde. Sie wollen bewußt betroffen machen. Denn „das beste Mittel gegen Hitler-Nostalgie ist Hitler selbst“, meint Guido Knopp. „Wenn wir wissen, was ihn ausgemacht hat, werden wir gefeit sein gegen ähnliche und andere Versuchungen, in Krisenzeiten nach dem starken Mann zu rufen.“

Die Video-Reihe „Hitler – Eine Bilanz“ des Historikers und Fernsehmoderators Guido Knopp, an der anerkannte Wissenschaftler und Experten beteiligt waren, entlarvt schonungslos das brutale und unmenschliche Denken und Handeln Hitlers, die Psychosen und Neurosen des Privatmanns, die Verbrechen und Machenschaften des Massenmörders und Diktators, das Versagen des Kriegsherrn, die Methoden des Verführers. Fast 2000 Zeitzeugenberichte und zahlreiche bislang unerschlossene Filmbestände aus russischen und amerikanischen Privatarchiven liegen den überaus spannenden, historisch fundierten Dokumentarfilmen zugrunde. Sie wollen bewußt betroffen machen. Denn „das beste Mittel gegen Hitler-Nostalgie ist Hitler selbst“, meint Guido Knopp. „Wenn wir wissen, was ihn ausgemacht hat, werden wir gefeit sein gegen ähnliche und andere Versuchungen, in Krisenzeiten nach dem starken Mann zu rufen.“

Alexander Werner

ZDF Video (ab 12): Hitler – Eine Bilanz. I. Der Privatmann; II. Der Verführer; III. Der Erpresser; IV. Der Diktator; V. Der Kriegsherr; VI. Der Verbrecher. VHS-Reihe von BMG, erhältlich im Handel oder beim Call & Order Service, Telefon (0 89) 85 85 02 02, Einzelvideo: 39,95 DM, im Set: 199 DM, zusätzlich Versandkosten. Das Begleitbuch von Guido Knopp gibt es im Handel für 46,80 DM.